

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Reihe 3

Einzelhandel

I. Umsätze

Schnellbericht zur Umsatzentwicklung

April 1962



Bestellnummer : F 3/1/7 - m 4/62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Gebietsstand: Bundesgebiet ohne Berlin

Erschienen im Mai 1962

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Einzelpreis DM 0,50, Jahresbezugspreis DM 2,50

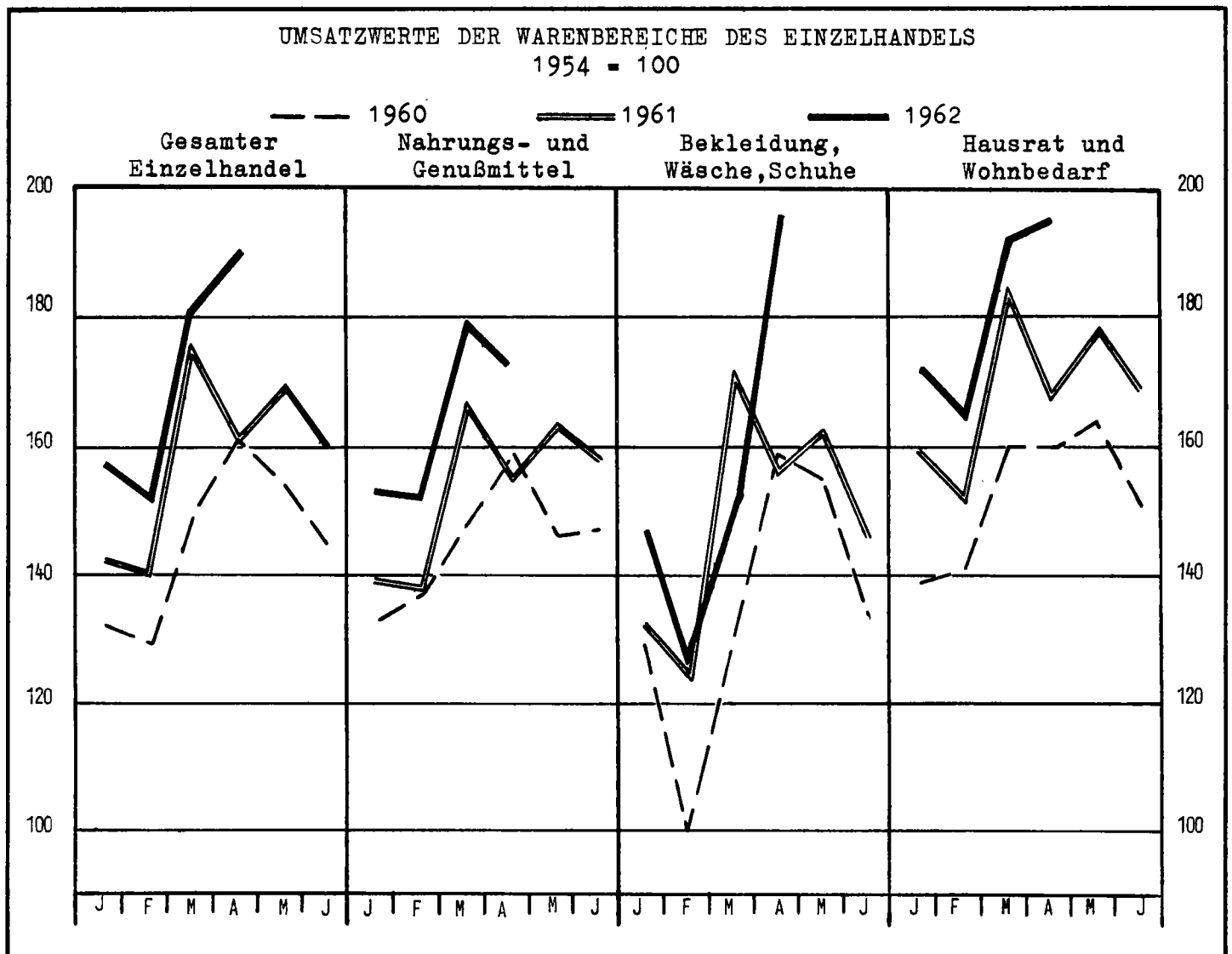
Ergebnisse für die einzelnen Länder des Bundesgebietes werden
in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Umsatzwerte der Warenbereiche des Einzelhandels 1)

Veränderung in %

Warenbereich	Umsatzwerte zu						Preise
	jeweiligen Preisen					konstanten Preisen	
	April 62	April 61	April 62	März/April 62	4 Mon. 62		April 62
	März 62	März 61	April 61	März/April 61	4 Mon. 61	April 61	
Nahrungs- und Genußmittel	- 3	- 7	+ 12	+ 10	+ 10	+ 5	+ 7
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	+ 29	- 9	+ 26	+ 7	+ 7	+ 23	+ 3
Hausrat und Wohnbedarf	0	- 9	+ 16	+ 10	+ 9	+ 12	+ 4
Sonstige Waren	- 2	- 11	+ 20	+ 14	+ 13	+ 16	+ 3
Einzelhandel insgesamt	+ 5	- 9	+ 19	+ 10	+ 10	+ 13	+ 5
darunter: Textilwaren insgesamt	+ 24	- 10	+ 26	+ 8	+ 8	+ 22	+ 3
Unterschied in der Zahl der (Kalendertage / Verkaufstage)	- 3 / - 15	- 3 / - 8	- / - 4	- / -	- / -		

1) Die Umsätze der Warenhäuser und Kleinpreisgeschäfte werden - entsprechend aufgliedert - den 4 Warenbereichen hinzugerechnet. Die Angaben der Gemischtwaren- und der Versandhandelsgeschäfte werden lediglich bei der Berechnung des Index des gesamten Einzelhandels einbezogen.



Umsatzwerte des Einzelhandels in den wichtigsten Geschäftszweigen

Veränderung in %

Zahl der bericht. Ver-kaufs-stellen	Geschäftszweig	Umsatzwerte zu					
		jeweiligen Preisen					kon-stanten Preisen
		April 62	April 61	April 62	März/April 62	4 Mon. 62	
		März 62	März 61	April 61	März/April 61	4 Mon. 61	April 61
7 047	Lebensmittel aller Art	- 4	- 7	+ 12	+ 10	+ 10	+ 7
417	Obst, Gemüse, Südfrüchte	0	+ 6	+ 8	+ 12	+ 14	+ 26
527	Milch und Milcherzeugnisse	- 4	- 3	+ 5	+ 6	+ 7	+ 3
473	Schokolade und Süßwaren	+ 47	0	+ 50	+ 3	+ 4	+ 52
902	Tabakwaren	0	- 3	+ 7	+ 6	+ 6	+ 6
926	Oberbekleidung	+ 43	- 12	+ 33	+ 6	+ 7	+ 28
1 671	Textilwaren aller Art	+ 20	- 9	+ 22	+ 7	+ 7	+ 19
234	Meterwaren	+ 3	- 5	+ 10	+ 5	+ 7	+ 7
363	Wäsche und Bettwaren	+ 8	- 10	+ 17	+ 6	+ 7	.
293	Wirk-, Strick- und Kurzwaren	+ 8	- 13	+ 24	+ 11	+ 11	.
886	Schuhwaren	+ 69	- 5	+ 27	0	0	+ 24
717	Eisenwaren und Küchengeräte	+ 3	- 4	+ 12	+ 8	+ 10	+ 7
246	Beleuchtungs- und Elektrogeräte	- 4	- 9	+ 13	+ 9	+ 10	+ 9
363	Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	- 11	- 10	+ 11	+ 12	+ 9	.
734	Möbel	+ 3	- 10	+ 14	+ 7	+ 5	+ 10
378	Bücher	+ 13	+ 10	- 2	0	+ 6	.
401	Papier- und Schreibwaren	+ 7	+ 6	+ 2	+ 2	+ 5	- 4
382	Galanterie- und Lederwaren	+ 28	- 8	+ 22	+ 4	+ 7	.
511	Uhren, Gold- und Silberwaren	+ 7	- 23	+ 40	+ 19	+ 15	+ 37
525	Apotheken	- 4	- 2	+ 10	+ 11	+ 10	+ 7
628	Drogerien	0	- 4	+ 9	+ 8	+ 8	+ 6
710	Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel	+ 2	- 12	+ 19	+ 11	+ 14	.
139	Landmaschinen und Geräte	- 11	- 16	+ 10	+ 6	+ 7	.
79	Nähmaschinen und Zubehör	0	- 14	+ 10	+ 2	+ 2	.
225	Büromaschinen und Büromöbel	- 5	- 3	0	+ 2	+ 5	.
292	Fahrräder, Kraftträder und Zubehör	+ 9	- 10	0	- 8	- 6	.
374	Kraftwagen und Zubehör	- 4	- 20	+ 27	+ 15	+ 15	.
486	Brennmaterial	- 23	- 19	+ 48	+ 52	+ 31	+ 43

Die Umsatzentwicklung des Einzelhandels
im April 1962

Schon im vorigen Monat wurde in unserem Bericht darauf hingewiesen, daß sich um die Osterzeit wegen der verschiedenen Lage der Feiertage aus dem Vergleich der Ergebnisse eines Monats mit den Daten des entsprechenden Vorjahrsmonats ein nur bedingt gültiges Bild von der Entwicklung der Umsätze ergibt. Das Ostergeschäft kam im vorigen Jahr hauptsächlich dem März und in diesem Jahr zum größten Teil dem April zugute. Um bessere Vergleichsmöglichkeiten zu gewinnen, sind in diesem Bericht die Umsätze der Monate März und April 1962 zusammengefaßt den entsprechenden Ergebnissen des Vorjahres gegenübergestellt worden. Im gesamten Einzelhandel lagen die Umsätze in diesen beiden Monaten um 10 % und nach Ausschaltung der Preisveränderungen um 6 % über den Ergebnissen im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres.

Auch im Warenbereich Nahrungs- und Genußmittel (ohne Bäcker und Fleischer) wurde in den beiden Monaten dem Werte nach ein Umsatzzuwachs um 10 % gegenüber den entsprechenden Vorjahrsmonaten erzielt. Nach Ausschaltung der Preisveränderungen betrug die Umsatzsteigerung hier jedoch nur noch 4%. Die Verlagerung des Ostergeschäfts in den diesjährigen April wirkte sich besonders beim Geschäftszweig Schokolade und Süßwaren deutlich aus. Die Umsätze des gleichen Vorjahrsmonats wurden zu jeweiligen Preisen um 50 % und zu konstanten Preisen sogar um 52 % übertroffen. Im Beobachtungszeitraum März/April 1962 dagegen verzeichneten die Geschäfte mit Schokolade und Süßwaren mit 3 % die niedrigste Wachstumsrate unter den Geschäftszweigen des Warenbereichs Nahrungs- und Genußmittel.

Die Geschäfte des Warenbereichs Bekleidung, Wäsche, Schuhe konnten im April ihre im März durch die Verlagerung des Ostergeschäftes und durch die damals für die Jahreszeit zu kalte Witterung erlittenen Umsatzeinbußen teilweise wieder aufholen. Gegenüber dem April 1961 wurde eine Umsatzsteigerung um 26 % erzielt. Am stärksten profitierten die Oberbekleidungsgeschäfte von dieser Entwicklung. Sie übertrafen das entsprechende Vorjahrsergebnis um 33 %. Im gleichen Beobachtungszeitraum steigerten die Geschäftszweige Wirk-, Strick- und Kurzwaren sowie Textilwaren aller Art ihre Umsätze um 24 bzw. 22 %, während die Geschäfte mit Wäsche und

Bettwaren sowie mit Meterwaren die vorjährigen Verkaufsergebnisse um 17 bzw. 10 % übertrafen. Im bisherigen Ablauf des Jahres wurden im Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Schuhen zu jeweiligen Preisen um 7 % und zu konstanten Preisen um 4 % mehr umgesetzt als in den ersten 4 Monaten des Vorjahrs.

Der Schuhwareneinzelhandel steigerte im April seine Umsätze gegenüber dem vorausgegangenen Monat um 69 % und gegenüber dem April 1961 um 27 %. Damit konnte er in den Monaten Januar bis April die gleichen Verkaufserlöse erzielen wie im gleichen Vorjahrsabschnitt.

Im Einzelhandel mit Hausrat und Wohnbedarf lagen die Umsatzergebnisse im April um 16 % und nach Ausschaltung der Preisveränderungen um 12 % über den Verkäufen im gleichen Monat des Jahres 1961. Die zusammengefaßten Ergebnisse der ersten 4 Monate lagen in diesem Warenbereich um 9 % über den Umsätzen in der entsprechenden Vorjahrszeit.

Eine recht unterschiedliche Entwicklung der einzelnen Geschäftszweige im April gegenüber dem gleichen Vorjahrsmonat zeichnete sich wieder im Bereich Sonstige Waren ab. Den überdurchschnittlichen Umsatzsteigerungen im Einzelhandel mit Brennmaterial (+ 48 %), Uhren, Gold- und Silberwaren (+ 40 %) sowie Kraftwagen und Zubehör (+ 27 %) standen die schwachen Umsatzleistungen der Geschäftszweige Büromaschinen und Büromöbel, Fahrräder, Krafträder und Zubehör, die keinen Zuwachs verzeichnen konnten, sowie Bücher (- 2 %) gegenüber. Im bisherigen Ablauf des Jahres übertraf der Einzelhandel mit Sonstigen Waren die in den Monaten Januar bis April 1961 erzielten Umsätze um 13 %.